

## **Aktivierungsworkshop „Klimaschutz in der Nachbarschaft“**

**Anleitung: Michelle Platt, Teilnehmende: 19 Studierende der Vergleichenden Kulturwissenschaften, 13 – 18:00 Uhr**

Am 17.05.2019 erkundeten 19 Studierende der Vergleichenden Kulturwissenschaften, wie man in der eigenen Nachbarschaft nachhaltiges Leben anregen kann.

Nach einer Vorstellungsrunde wurde zuerst einmal erläutert, was der Verein Transition Regensburg e.V. und spezifisch das NKI-Projekt sind, welche konkreten Projekte wir durchführen und wie sich das auf unsere Nachbarschaft auswirkt.

Dann durften die Studierenden erzählen, was in ihrem Umfeld, sei es an der Uni oder auch in der heimischen Nachbarschaft bereits getan wird, um die Umgebung nachhaltig zu gestalten. Beispielsweise wurde erzählt, dass in Steinweg im Regensburger Norden eine Gruppe Pfadfinder vor kurzem einen Verschenkschrank aufgestellt haben, in welchem nicht mehr gebrauchte, aber noch intakte Gegenstände getauscht werden können – so muss nichts weggeschmissen werden und kann anderen Menschen zu Gute kommen! Von einer universitären Studierendenvereinigung wurde auch am Regensburger Campus ein Verschenkschrank aufgestellt, was die Studierenden sehr begrüßen.

Nach den Erzählungen der Teilnehmenden wurden einige Tips und Tricks geteilt, die Mitglieder von Transition Regensburg über die Jahre erprobt haben, um in der eigenen Nachbarschaft mehr Klimaschutz und Ressourcenschonung zu aktivieren. Zuletzt konnten die Studierenden die TeilBar besichtigen sowie in die direkte Nachbarschaft der Transition Base gehen um zwei Stadtgärten sowie einen FairTeiler zum Lebensmittel umverteilen zu besuchen.

Herzlichen Dank an die Studis für ihren Besuch, ihr Interesse und ihr Mitgestalten eines tollen Workshops!

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

